# Leistungsbericht Ausgabe 2009

Kreis Recklinghausen



#### Impressum

## Herausgeber:

Landschaftsverband Westfalen-Lippe (LWL) Freiherr-vom-Stein-Platz 1 48133 Münster

Telefon: 0251 591-3485 E-Mail: statistik@lwl.org

#### **Koordination und Redaktion:**

LWL-Statistik

© 2009, LWL-Statistik

## Leistungsbericht Ausgabe 2009

#### Kreis Recklinghausen

#### **Anliegen**

Der Leistungsbericht des Landschaftsverbandes Westfalen-Lippe (LWL), Ausgabe 2009

- informiert über Art und Umfang der Leistungen des LWL in seinen Mitgliedskörperschaften im Haushaltsjahr 2008.
- gibt Auskunft über die Mittelverwendung der einzelnen Aufgabenbereiche und deren Finanzierungsquellen.

#### **Zur Vorgehensweise**

- Die Aufstellung enthält Leistungen, die aus
  - Eigenmitteln (Landschaftsumlage, Schlüsselzuweisungen des Landes) und
  - Bundes-/Landesmitteln (sowohl im Haushalt als auch außerhalb des Haushalts) finanziert werden.

Die Mittel der eigenbetriebsähnlichen Einrichtungen (Einrichtungen des LWL-PsychiatrieVerbundes, Forensische LWL-Kliniken, LWL-Kinder- und Jugendheime, LWL-Bau- und Liegenschaftsbetrieb) sind nicht berücksichtigt.

- Erfasst sind insbesondere Auszahlungen, die sich direkt einer Mitgliedskörperschaft zuordnen lassen (z.B. Zuweisungen und Zuschüsse, Kosten der Unterbringung und Betreuung in Einrichtungen). Dabei können Beträge an kreisangehörige Gemeinden, öffentliche und private Stellen im Kreis-/Stadtgebiet oder an eine Mitgliedskörperschaft selbst fließen.
- Die Zuordnung der Leistungen nach Mitgliedskörperschaften erfolgt mithilfe der Ist-Ergebnisse auf Kreisebene; nur in vereinzelten Ausnahmefällen erfolgte die regionale Zuordnung mithilfe eines Verteilerschlüssels.

Von dem oben angeführten Finanzvolumen wurden rd. 89 % regionalisiert.

#### Zur Berücksichtigung des Neuen Kommunalen Finanzmanagements (NKF)

Mit der Umstellung des kameralen Haushaltswesens auf das NKF erfährt die statistische Darstellungsweise im LWL-Leistungsbericht eine Änderung.

Zur Erfassung der tatsächlich geflossenen Leistungen des LWL in seine Mitgliedskörperschaften werden die Ergebnisse aus der Finanzrechnung (Auszahlungen) verwendet. Praktische Erwägungen legen diese Wahl nahe, da die Daten aus der Ergebnisrechnung aus methodischen Gründen nicht vollständig auf Ebene der Mitgliedskörperschaften regionalisiert werden können.

Diese Betrachtungsweise betrifft aber nur Mittel, soweit diese im LWL-Haushalt veranschlagt sind (Eigenmittel, Landes-/Bundesmittel im Haushalt). – Dahingegen stellen die Landes-/Bundesmittel außerhalb des Haushalts weiterhin "Ausgaben" dar; aus Vereinfachungsgründen gelangt hier aber die Begrifflichkeit des NKF zur Anwendung.

## Inhalt

## **Daten auf Ebene des Kreises**

1.	LWL-Behindertenhilfe Westfalen						
	1.1	Leistungen des LWL als überörtlicher Träger der Sozialhilfe nach dem Sozialgesetzbuch XII					
	1.2 1.3	Hilfen für Blinde, hochgradig Sehbehinderte und Gehörlose					
2.	LWL-	Förderschulen und LWL-Schulen für KrankeS. 8					
3.	LWL-	Landesjugendamt Westfalen					
	3.1 3.2 3.3 3.4 3.5	Förderung der Tageseinrichtungen für Kinder S. 9 Unterstützung der integrativen Erziehung S. 9 Förderung von heilpädagogischen Kindertages- oder Schwerpunkteinrichtungen S. 10 Förderung der Jugendarbeit S. 10 Förderung der Erziehung in der Familie S. 11					
4.	LWL-	Integrationsamt Westfalen und LWL-Hauptfürsorgestelle Westfalen					
	4.1 4.2	LWL-Integrationsamt Westfalen					
5.	LWL-	Versorgungsamt Westfalen					
	5.1 5.2	Kriegsopferversorgung					
6.	Lande	esbetreuungsamtS. 15					
7.	LWL-	Kultur					
	7.1 7.2 7.3 7.4 7.5	DenkmalpflegeS. 16ArchivpflegeS. 17MuseumspflegeS. 17KulturförderungS. 18Landschafts- und BaukulturS. 19					
Ausz	ahlung	gen insgesamt					
Lan	dscha	aftsumlage					
Arbo	eitspl	<b>ätze</b>					

1.	LWL-Behindertenhilfe Westfalen	S. 23
2.	LWL-Landesjugendamt Westfalen	S. 24
3	I WI -Kultur	S 25

		Auszahlungen		Finanzierung durch
		€	€/EW	
1.	LWL-Behindertenhilfe Westfalen			
1.1	Leistungen des LWL als überörtlicher Träger der Sozialhilfe für leistungs- berechtigte Personen nach dem Sozial- gesetzbuch XII mit Herkunft aus dem Kreis Recklinghausen	122.410.397 1)	191,77	rd. 90 % Eigenmittel
	darunter:			
•	Eingliederungshilfe für geistig, körperlich, seelisch und suchtkranke behinderte Menschen (einschließlich Grundsicherung)	113.586.884 <sup>2)</sup>	177,94	
•	Hilfe zur Pflege	4.478.629	7,02	
•	Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten	1.090.320	1,71	

<sup>1)</sup> Saldo (Auszahlungen-Einzahlungen): 109.974.318  $\in$  / 172,29  $\in$ /EW (Eigenmittel)

<sup>2)</sup> In diesen Leistungen sind die Kosten für die Betreuung in heilpädagogischen Kindertages- und Schwerpunkteinrichtungen nicht enthalten. Sie sind aufgeführt auf Seite 10.

Ergänzende Daten zur Eingliederungshilfe			
	Auszahlun		
Auszahlungen im Jahr 2008	€	€/EW	
Auszahlungen insgesamt	113.586.884	177,94	
Stationäres Wohnen Ambulant Betreutes Wohnen Werkstätten für behinderte Menschen Tagesstätten für psychisch behinderte Menschen Familienpflege für erwachsene behinderte Menschen Schul- und Berufsausbildung	68.499.695 9.421.985 29.918.164 533.099 242.494 4.971.447	107,31 14,76 46,86 0,84 0,38 7,79	
Hilfen am 31.12.2008	Anzahl Hilfen		
Hilfen insgesamt	5.262		
Stationäres Wohnen Ambulant Betreutes Wohnen Werkstätten für behinderte Menschen Tagesstätten für psychisch behinderte Menschen Familienpflege für erwachsene behinderte Menschen Schul- und Berufsausbildung	1.636 1.184 2.241 81 23 97		
Auszahlungen für Einrichtungen mit Standort im Kreis Recklinghausen			
Im Rahmen der Kostenerstattung des LWL für die Betreuung und Unterbringung behinderter Menschen fließen finanzielle Mittel an Einrichtungen der Behin- dertenhilfe und Leistungsanbieter mit Standort im Kreis Recklinghausen.			
Auf folgende 5 Einrichtungen entfallen rd. 45 % des Gesamtaufwandes <sup>1)</sup> , den der LWL für Einrichtungen im Kreis Recklinghausen aufwendet:			
<ul> <li>Recklinghäuser Werkstätten, Dorsten</li> <li>LWL-Wohnverbund Marl-Sinsen, Marl</li> <li>Haus Regenbogen, Recklinghausen</li> <li>StSuitbert-Haus, Gladbeck</li> <li>Caritaswerkstätten Gladbeck</li> </ul>			

<sup>1)</sup> Auszahlungen insgesamt: 74 Mio.  $\in$ 

	Auszahlungen		Finanzierung durch
	€	€/EW	
<ul><li>1.2 Hilfen für Blinde, hochgradig Sehbehinderte und Gehörlose für</li><li>2.192 EmpfängerInnen mit Wohnort im Kreis Recklinghausen</li></ul>	6.433.590	10,07	Eigenmittel
Die Anzahl der EmpfängerInnen teilt sich wie folgt auf:			
Hilfe für Blinde 1.292 Hilfe für hochgradig Sehbehinderte 481 Hilfe für Gehörlose 419			
1.3 Förderung (teil-)stationärer Einrichtungen und ambulanter Angebote im Kreis Recklinghausen	151.789	0,24	
davon:			
<ul> <li>Stationäres Wohnen (Investitionskosten)</li> </ul>	36.000	0,06	
<ul> <li>Werkstätten für behinderte Menschen (Investitionskosten)</li> </ul>	89.089	0,14	Landesmittel
<ul> <li>Familienpflegedienste zur Unter- stützung von Familien in Not- und Krisensituationen (Personalkostenzuschüsse)</li> </ul>	26.700	0,04	> außerhalb des Haushalts
<ul> <li>Gehörlosenzentrum / Blindenhör- bücherei</li> </ul>	-	-	
<ul><li>Sonstiges</li></ul>	-	-	rd. 80 % Eigen- mittel, Rest Landesmittel außerhalb des Haushalts
LWL-Behindertenhilfe Westfalen insgesamt	128.995.776	202,08	

		Auszahlungen		Finanzierung durch
		€	€/EW	
2.	LWL-Förderschulen und LWL-Schulen für Kranke			
	180 Mädchen und 334 Jungen mit Wohnort im Kreis Recklinghausen besuchen einen Förderschulkindergarten oder eine Förderschule des LWL.			
	Dafür wendet der LWL auf:	5.593.106 <sup>1)</sup>	8,76	rd. 75 % Eigenmittel
	Die Anzahl der SchülerInnen teilt sich wie folgt auf:			
	Förderschwerpunkt Sehen 36 Förderschwerpunkt Hören 98 und Kommunikation Förderschwerpunkt Sprache 119 Förderschwerpunkt körperliche 212 und motorische Entwicklung Schulen für Kranke 49			

<sup>1)</sup> Saldo (Auszahlungen-Einzahlungen): 4.199.696  $\in$  / 6,58  $\in$ /EW (Eigenmittel)

		Auszahlungen		Finanzierung durch
		€	€/EW	
3.	LWL-Landesjugendamt Westfalen			
	Das LWL-Landesjugendamt Westfalen unterstützt die 89 Jugendämter und die Träger der freien Jugendhilfe durch differenzierte Beratungs- und Fortbildungsangebote nach dem Kinder- und Jugendhilfegesetz. Für diese Aufgaben hält das LWL-Landesjugendamt Westfalen qualifiziertes Personal verschiedenster Fachrichtungen vor (Pädagogik, Jugendpsychiatrie, Jugendhilfeplanung, Sozialarbeit und -pädagogik u.ä.).  Dieser Service kann unter finanziellen Aspekten nicht angemessen quantifiziert werden. Daher wer-			
	den im Folgenden nur Zuwendungen an öffentliche und freie Träger der Jugendhilfe ausgewiesen.			
3.1	Förderung der Tageseinrichtungen für Kinder mit Standort im Kreis Reckling- hausen (ohne integrative Erziehung)	33.209.508	52,02	Landesmittel außerhalb des Haushalts
	Der LWL fördert Tageseinrichtungen für Kinder, indem er Mittel für Betriebskosten bereitstellt und neue Plätze besonders für Kinder unter 3 Jahren schafft. Eingeschlossen sind auch die Fördermittel für die Sprachförderung von Kindern (vor allem mit Migrationshintergrund) und Familienzentren.			
3.2	Unterstützung der integrativen Erziehung von 317 behinderten Kindern in 137 Kinder- gärten (Standort Kreis Recklinghausen)	1.900.106	2,98	Eigenmittel
	Neben dem örtlichen Jugendamt und dem Land NRW finanziert der LWL den behinderungsbedingten Mehraufwand mit. Dies sind die Personalkosten für die zusätzlich anerkannten Fachkräfte, die Kosten für Fortbildung und Fachberatung des Kindergartenpersonals sowie die Kosten für behinderungsbedingte Einrichtungsgegenstände.			

Auszahlungen		Finanzierung durch
€	€/EW	
4.383.497 1)	6,87	Eigenmittel
2.233.758	3,50	rd. 98,5 % Landes- rd. 1 % Bundes- mittel außerhalb des Haushalts, Rest Eigenmittel
	€ 4.383.497 ¹)	€ €/EW  4.383.497 ¹) 6,87

<sup>1)</sup> Diese Leistungen zählen zur Eingliederungshilfe des LWL (siehe Seite 5).

	Auszahlungen		Finanzierung durch
	€	€/EW	
3.5 Förderung der Erziehung in der Familie  Zu diesen Förderleistungen gehören im Wesentli- chen Angebote, die Frauen und Mädchen betref- fen oder Eltern bei der Erziehung ihrer Kinder unterstützen:	2.087.786	3,27	Landesmittel außerhalb des Haushalts
Familien- und Lebensberatungsstellen	536.036	0,84	
<ul> <li>Schwangerschaftsberatungsstellen</li> </ul>	580.372	0,91	
<ul><li>Frauenberatungsstellen</li></ul>	250.671	0,39	
<ul> <li>Familienbildungsstätten</li> </ul>	503.540	0,79	
<ul> <li>Frauenhäuser und Zufluchtsstätten für Mädchen und Frauen</li> </ul>	175.208	0,27	
<ul> <li>Sonstige F\u00f6rdermittel</li> </ul>	41.959	0,07	
LWL-Landesjugendamt Westfalen insgesamt	43.814.655	68,64	

12

## **Daten auf Ebene des Kreises**

		Auszah	Auszahlungen	
		€	€/EW	
-	samt Westfalen und orgestelle Westfalen			
.1 LWL-Integrations	amt Westfalen	1.562.70	0 2,45	
Betrieben, die die Beschäftigungsquote in Höhe von 5 % nich abgabe ein. Diese M	nsamt Westfalen zieht vo gesetzlich vorgeschrieber eschwerbehinderter Mensche nt erfüllen, die sog. Ausgleich littel dienen der Sicherung ur rbeitsplätzen für behinder	ne en s- nd		
	sie vom LWL-Integrationsar den 7 örtlichen Trägern im Kre			
<ul><li>Die Hilfen aus erhalten:</li></ul>	s der Ausgleichsabgabe	9		Zahlung aus Ausgleichsabga
<ul> <li>Arbeitgeber in</li> </ul>	m Kreis Recklinghausen	859.29	9 1,35	
	derte Menschen mit Kreis Recklinghausen	171.43	2 0,27	
•	nd Einrichtungen zur g behinderter Menschen klinghausen	531.96	9 0,83	
"Integration u Integrationsu	les Landesprogramms internehmen!" sind an internehmen im Kreis en geflossen:			80 % Landesmi außerhalb des Haushalts, 20 % Zahlung a Ausgleichsabga
(Bezirk der Arbeits	e behinderter Menschen: 4,9 agentur Recklinghausen, d Kreis Recklinghausen ohne d	'er		

13

#### **Daten auf Ebene des Kreises**

	Auszahlungen		Finanzierung durch	
	€	€/EW		
4.2 LWL-Hauptfürsorgestelle Westfalen  Im Rahmen der Kriegsopferfürsorge erbringt die LWL-Hauptfürsorgestelle Westfalen Leistungen an Kriegsbeschädigte und deren Hinterbliebene sowie an den mit ihnen gleichgestellten Personenkreis (z.B. Opfer von Gewalttaten, Impfgeschädigte). Die Leistungen werden z.B. gezahlt für Hilfe zur Pflege im stationären Bereich, Eingliederungshilfe in Einrichtungen sowie Erholungshilfe und Kfz-Hilfen.  Zum 01.01.2008 sind die Aufgaben der örtlichen Fürsorgestellen per Gesetz vollständig in die Zuständigkeit der LWL-Hauptfürsorgestelle Westfalen übergegangen.	7.663.158	12,01	Die Leistungen der Kriegsopferfürsorge werden je nach geset licher Grundlage von unterschiedlichen Stelen finanziert. Die Mitwerden vor allem von Bund und von Sozialleistungsträgern, Teilbeträge aber auch vo Land und vom LWL, aufgebracht. – Das Pflegewohngeld wird zu 100 % über Eigenmittel finanziert.	
darunter				
<ul> <li>Hilfe zur Pflege in Einrichtungen für 254 EmpfängerInnen mit Wohnort im Kreis Recklinghausen</li> </ul>	3.814.558	5,98		
<ul> <li>Eingliederungshilfe in Einrichtungen für 44 EmpfängerInnen mit Wohnort im Kreis Recklinghausen</li> </ul>	1.750.456	2,74		
<ul><li>Pflegewohngeld</li></ul>	921.996	1,44		
LWL-Integrationsamt Westfalen und LWL-Hauptfürsorgestelle Westfalen insgesamt	9.225.858	14,46		

		Auszahlungen		Finanzierung durch
		€	€/EW	
5.	LWL-Versorgungsamt Westfalen  Das LWL-Versorgungsamt Westfalen erbringt Leistungen des Sozialen Entschädigungsrechts. Die Leistungen dienen der Erhaltung, der Besserung oder der Wiederherstellung der Gesundheit. Sie stellen darüber hinaus eine angemessene wirtschaftliche Versorgung der Betroffenen und deren Hinterbliebenen sicher.			
5.1	Kriegsopferversorgung für 2.038 EmpfängerInnen mit Wohnort im Kreis Recklinghausen Neben Soldaten, die durch Kriegsereignisse Gesundheitsschäden erlitten haben, erhalten auch geschädigte Zivilpersonen und Hinterbliebene entsprechende Leistungen in Form von Renten (z.B. Grundrente) und anderen Leistungen (z.B. orthopädische Hilfsmittel).	10.095.564	15,81	Bundesmittel außerhalb des Haushalts
5.2	Weitere Entschädigungsleistungen an 264 EmpfängerInnen mit Wohnort im Kreis Recklinghausen  Der LWL gewährt daneben Leistungen an Opfer von Gewalttaten, an Soldaten der Bundeswehr und Zivildienstleistende, an Impfgeschädigte sowie an in der ehemaligen DDR Inhaftierte. Unter bestimmten Voraussetzungen erhalten auch Hinterbliebene bzw. Angehörige Leistungen.	1.293.504	2,03	60 % Bundes- mittel außerhalb des Haushalts, 40 % Landes- mittel außerhalb des Haushalts
	L-Versorgungsamt Westfalen gesamt	11.389.068	17,84	

	<u> </u>			
		Auszahlun	gen	Finanzierung durch
		€	€/EW	
6.	Landesbetreuungsamt  Das Landesbetreuungsamt im LWL ist zuständig für die Anerkennung und finanzielle Förderung von Betreuungsvereinen in Westfalen-Lippe. Neben dem Führen von Betreuungen ist es deren Ziel, neue ehrenamtliche Betreuerlnnen zu gewinnen. Darüber hinaus plant und koordiniert der LWL die Tätigkeit der Betreuungsvereine, um ein bedarfs-			
	gerechtes Angebot sicherzustellen.  Zuschüsse an 7 Betreuungsvereine mit Standort im Kreis Recklinghausen	45.040	0,07	Landesmittel außerhalb des Haushalts
	zialbereich insgesamt ositionen 1 6.)	199.063.503	311,85	

		Auszahlun	gen	Finanzierung durch
		€	€/EW	
7.	LWL-Kultur			
	Der vorliegende Bericht erfasst im Bereich der Kultur ausschließlich Leistungen, die in finanzieller Form in die Mitgliedskörperschaften geflossen sind (im Wesentlichen Zuweisungen an öffentliche und private Stellen).			
	Anhand von Finanzzahlen lassen sich die kulturellen Aktivitäten des LWL jedoch nicht vollständig darstellen. Zum Beispiel ist der Betrieb von Museen, Ämtern und Instituten mit dem dort tätigen hochqualifizierten Personal an dieser Stelle nicht erfasst.			
7.1	Denkmalpflege			
	Nach dem Denkmalschutzgesetz NW ist das LWL-Amt für Denkmalpflege in Westfalen für die fachliche Betreuung von Baudenkmälern und technischen Kulturdenkmälern zuständig (Fördermittel des Landes oder Eigenmittel). – Die LWL-Archäologie für Westfalen ist demgegenüber für die Bodendenkmäler einschließlich der paläontologischen Bodendenkmalpflege zuständig.			
	Förderung der Denkmalpflege im Kreis Recklinghausen	4.953	0,01	
	davon:			
	Bau- und Kunstdenkmäler	4.352	0,01	Eigenmittel
	Technische Kulturdenkmäler	-	-	Eigenmittel
	<ul> <li>Bodendenkmäler</li> </ul>	601	0,00	rd. 99 % Landes
	Gefördert wurden Gebäude in der Brandstraße in Herten und Grabungen (bzw. deren Nachbereitungen) in Haltern am See.			mittel im Haush rd. 1 % Eigenmi

	Auszahlungen		Finanzierung durch
	€	€/EW	
In der Baudenkmalpflege betreut das regionale Sachgebiet Süd im LWL-Amt für Denkmalpflege in Westfalen den Kreis Recklinghausen und weitere 10 Mitgliedskörperschaften. Zu jedem Team in der Baudenkmalpflege zählt mindestens 1 Städtebauer, 1 Kunsthistoriker und 1 Architekt. Im Bereich der Technischen Kulturdenkmäler stehen für alle Mitgliedskörperschaften 2 DiplIngenieure zur Verfügung.  In Westfalen-Lippe sind 4 Restauratoren/-innen und 1 Kunsthistoriker/-in im Bereich Restaurierung tätig.			
7.2 Archivpflege			
Das LWL-Archivamt für Westfalen berät und fördert die Träger kommunaler und privater Archive. In eigener Werkstatt restauriert es Dokumente und Papier.			
Der LWL hat zur Erhaltung und Einrichtung von Archivbeständen im Kreis Reckling- hausen Mittel gezahlt in Höhe von:	1.170	0,00	Eigenmittel
<ul><li>Zuschüsse haben erhalten:</li><li>die Stadt Datteln und</li><li>eine Privatperson in Dorsten</li></ul>			
7.3 Museumspflege			
Das LWL-Museumsamt für Westfalen unterstützt Museen durch fachliche und finanzielle Förderung in den Bereichen Bau und Einrichtung, Dokumen- tation, Restaurierung sowie Museumspädagogik.			
Die Zuschüsse an das Museum der Stadt Gladbeck betragen:	404	0,00	Eigenmittel

	Auszahlungen		Finanzierung durch
	€	€/EW	
4 Kulturförderung			
Der LWL fördert den Kulturbetrieb in Westfalen- Lippe, indem er Zuschüsse an Theater/Bühnen, Orchester und Institutionen aus Wissenschaft und Forschung gewährt sowie den Bereich der Bilden- den Kunst fördert.			
Die Fördermittel an EmpfängerInnen im Kreis Recklinghausen betragen:	806.033	1,26	Eigenmittel
Sie verteilen sich auf			
<ul> <li>das Westf. Landestheater e.V. in Castrop-Rauxel</li> </ul>			
<ul> <li>den Freundeskreis der Wilfener Musikwoche e.V. in Dorsten</li> </ul>			
<ul> <li>die Neue Philharmonie Westfalen in der Stadt Recklinghausen und</li> </ul>			
<ul> <li>Druckkostenzuschüsse an den Heimatverein Lippramsdorf e.V. in Haltern am See</li> </ul>			
Daneben trägt der LWL durch seine Mitgliedschaft in folgendem Verein zur Förderung der Kulturarbeit bei:			
<ul> <li>Gesellschaft der Freunde des Westfälischen Landestheaters e.V. in Castrop-Rauxel</li> </ul>			
An Mitgliedsbeitrag wendet der LWL hierfür auf:	60	0,00	

	Auszahlungen		Finanzierung durch
	€	€/EW	
7.5 Landschafts- und Baukultur  Das LWL-Amt für Landschafts- und Baukultur in Westfalen unterstützt die Kreise, Kommunen und	2.000	0,00	
Bürgerinnen und Bürger bei der Pflege und Förde- rung der charakteristischen Kulturlandschaft in Westfalen-Lippe.			
davon:			
<ul> <li>Naturparkförderung</li> </ul>	2.000	0,00	Eigenmittel
Im Rahmen der Naturparkförderung bezuschusst der LWL u.a. Maßnahmen, die von anderen Stellen nicht gefördert werden. Dazu gehört z.B. die Gestaltung von Waldlehrpfaden, Spiel- und Parkplätzen.			
• GARTENREICHes Westmünsterland Mit diesem Projekt soll eine systematische und flächendeckende Erfassung und Bewer- tung der landschaftskulturell bedeutenden Gärten und Parks in den Kreisen Borken und Coesfeld durchgeführt werden.	_	-	70 % Landesmit im Haushalt, 30 % Eigenmitte
LWL-Kultur insgesamt	814.620	1,27	
Auszahlungen insgesamt (Positionen 1 7.)	199.878.123	313,12	

## Landschaftsumlage

Der Kreis Recklinghausen hat an Landschaftsumlage gezahlt:

	Mio. €	€/EW	nachrichtlich: Hebesatz in %
2008	108,3	168,80	14,6
2009	117,1	183,50	15,2

#### Finanzstruktur des LWL

	Mio. €	Anteil in %
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.239,4	100
<ul> <li>Zuwendungen und allgemeine Umlagen</li> <li>Landschaftsumlage</li> <li>Schlüssel- und Bedarfszuweisungen sonstige Zuwendungen und allgemeine Umlagen</li> </ul>	<b>1.471,0</b> 386,6 32,3	<b>66</b> 17 1
<ul> <li>Sonstige Transfereinzahlungen <sup>1)</sup></li> <li>Kostenerstattungen und Kostenumlagen <sup>2)</sup></li> <li>Lübrige Finzahlungen aus laufender</li> </ul>	172,9 72,6	8 3
Übrige Einzahlungen aus laufender  Verwaltungstätigkeit <sup>3)</sup>	104,0	5

<sup>1)</sup> u.a. Einzahlungen der Sozialhilfe durch Ersatzleistungen Dritter

<sup>2)</sup> u.a. Kostenerstattung des Bundes zu den Aufwendungen der Kriegsopferfürsorge nach dem BVG

<sup>3)</sup> u.a. öffentlich-rechtliche und privatrechtliche Entgelte für Leistungen des LWL an Dritte (z.B. Kliniken, BLB, KVW), Zinsen

## Arbeitsplätze

Aufgabenbereich	Anzahl Beschäftigte 30.06.2009
Krankenhäuser	774
LWL-Klinik Herten einschließlich 2 LWL-Tageskliniken in Herten LWL-Tagesklinik Dorsten 3 LWL-Institutsambulanzen in Herten	303
LWL-Klinik Marl-Sinsen einschließlich LWL-Tagesklinik Recklinghausen LWL-Institutsambulanz Marl LWL-Institutsambulanz Recklinghausen LWL-Wohnverbund Marl-Sinsen	471
Förderschulen und Schulen für Kranke	21
LWL-Förderschulen, Förderschwerpunkte	
<ul> <li>körperliche und motorische Entwicklung, Herten</li> </ul>	20
Sprache, Dorsten	-
LWL-Schule für Kranke in der Klinik Marl-Sinsen	1

## Arbeitsplätze

Aufgabenbereich	Anzahl Beschäftigte 30.06.2009
Jugendhilfe	130
LWL-Jugendhilfezentrum Marl	130
Kultur	34
LWL-Industriemuseum – Altes Schiffshebewerk Henrichenburg, Waltrop	19
LWL-Archäologie für Westfalen, Außenstelle LWL-Römermuseum Haltern am See	15
Beschäftigte insgesamt	959

#### 1. LWL-Behindertenhilfe Westfalen

Die folgende Tabelle gibt einen Überblick darüber, wie sich im Rahmen der Eingliederungshilfe die Hilfen für stationäres und ambulant betreutes Wohnen sowie für Werkstätten für behinderte Menschen zum 31.12.2008 darstellen (S. 5 f.).

		Anzahl der Hilfer	n
Gemeinde	Stationäres Wohnen	Ambulant Betreutes Wohnen	Werkstätten für behinderte Menschen
Castrop-Rauxel Datteln Dorsten Gladbeck Haltern am See	156 86 182 178 79	127 89 135 130 53	247 129 286 274 122
Herten Marl Oer-Erkenschwick Recklinghausen Waltrop	143 252 65 425 70	116 177 36 279 42	195 274 87 530 97
Kreis Recklinghausen	1.636	1.184	2.241

#### 2. LWL-Landesjugendamt Westfalen

Die folgende Tabelle gibt einen Überblick darüber, wie sich die Auszahlungen im Bereich Jugendhilfe (S. 9 ff.) auf die einzelnen Jugendämter im Kreisgebiet verteilen.

Jugendamt	Förderung der Tageseinrichtungen für Kinder	Unterstützung der integrativen Erziehung	Förderung von heilpäd. Kindertages- oder Schwerpunkt- einrichtungen	Förderung der Jugendarbeit	Förderung der Erziehung in der Familie	Insgesamt
Castrop-Rauxel	4.453.889	244.961	781.925	289.893	156.836	5.927.504
Datteln	1.964.603	26.482	196.522	64.441	71.314	2.323.362
Dorsten	4.374.949	331.029	601.428	219.643	157.323	5.684.372
Gladbeck	3.901.540	178.755	98.938	615.830	316.677	5.111.740
Haltern am See	2.107.359	145.653	42.357	54.019	43.934	2.393.322
Herten	3.093.906	172.135	775.931	207.931	76.770	4.326.673
Marl	4.350.681	225.100	665.579	232.601	236.451	5.710.412
Oer-Erkenschwick	1.613.557	59.585	31.488	90.613		1.795.243
Recklinghausen	5.908.417	430.338	1.149.687	416.416	1.028.481	8.933.339
Waltrop	1.440.607	86.068	39.642	42.371		1.608.688
Kreis Recklinghausen	33.209.508	1.900.106	4.383.497	2.233.758	2.087.786	43.814.655

#### 3. LWL-Kultur

Die folgende Tabelle gibt einen Überblick darüber, wie sich die Auszahlungen im Bereich Kultur (S. 16 ff.) auf die einzelnen Gemeinden im Kreisgebiet verteilen.

Gemeinde		Denkmalpflege		Arabirmflaga	chivpflege Museums- Kultur-		Landschafts-	Inagaaant
	Bau- denkmäler	Techn. Kultur- denkmäler	Boden- denkmäler	Archivphege	pflege	förderung	u. Baukultur	Insgesamt
Castrop-Rauxel	_	_	_	_	_	456.860	_	456.860
Datteln	_	_	_	1.110	_	-	_	1.110
Dorsten	_	_	_	60	_	1.500	_	1.560
Gladbeck	_	_	_	_	404	-	_	404
Haltern am See	-	-	601	-	-	1.000	-	1.601
Herten	4.352	-	_	_	-	-	_	4.352
Marl	_	-	-	-	-	-	-	-
Oer-Erkenschwick	_	-	-	-	-	-	-	-
Recklinghausen	_	-	-	-	-	346.733	-	346.733
Waltrop	-	-	-	-	-	-	-	-
Nicht zurechenbar	-	-	-	-	-	-	2.000	2.000
Kreis Recklinghausen	4.352	-	601	1.170	404	806.093	2.000	814.620